



Hochschule Augsburg
University of Applied Sciences



Herzlich Willkommen zur

Taylor's University in Subang Jaya, Malaysia

Warum Malaysia?

Durch den Kontakt zu malaysischen Studenten erhalte ich einen authentischen und vertieften Einblick in die Wirtschaft und das Alltagsleben Malaysias. Ein Studium in Malaysia öffnet mir Türen für zukünftige Karriereperspektiven in einem aufstrebenden Wirtschaftsraum, Südostasien und verschafft mir mehr Glaubwürdigkeit, Vertrauen und Achtung bei malaysischen und anderen südostasiatischen Geschäftspartnern.

Malaysia ist ein „Melting Pot“ der Kulturen mit einer vielfältigen Bevölkerung, die sich aus Malaien, Chinesen und Indern zusammensetzt. Die Teilnahme an einem Auslandssemester in Malaysia ermöglicht mir, in eine unvergleichbare Kultur einzutauchen und ein tieferes Verständnis für die Geschichte und die Bräuche des

Landes zu gewinnen.

Zudem ist Malaysia für seine einzigartige und vielfältige Natur bekannt. Das Land ist geprägt von tropischen Regenwäldern, Feuchtgebieten, Bergen und Inseln. Es beherbergt eine Vielzahl von Pflanzen- und Tierarten, darunter auch Borneo-Orang-Utans.



Strand auf der Insel Langkawi

Vorbereitung

Nach meiner Nominierung wurde ich von der Taylor's University kontaktiert und reichte mehrere Dokumente wie ein Passfoto, ein Modul-Anmeldeformular und ein Sprachzeugnis in einer Onlinebewerbung ein. Erst dann konnte ich das eVAL beantragen.

Danach folgte die Beantragung des SEV, für das man dann zur örtlichen malaysischen Botschaft/Konsulat gehen muss. Dies dauert in der Regel nur wenige Stunden.

Ankunft

Als ich am Flughafen von Kuala Lumpur ankam, wurde ich von einem kostenlosen Abholservice von der Taylor's University abgeholt und nach einer 50-minütigen Fahrt fand ich mich in meiner neuen Unterkunft wieder.

Innerhalb der nächsten 7 Tagen mussten sich alle internationalen Studenten einer obligatorischen medizinischen Untersuchung unterziehen, die eine Blutabnahme und eine abschließende Röntgenaufnahme umfasste.

Nach Abschluss der medizinischen Untersuchung reichte ich meinen Reisepass beim International Office ein, der dann an die malaysische Einwanderungsbehörde weitergeleitet wurde, um den Antrag auf ein

Studentenvisum fertigzustellen. Dieser Prozess dauert bis zu 6 Wochen. Während dieser Zeit durfte man das Land nicht verlassen; dies galt auch für Reisen nach Ost-Malaysia (Teil von Borneo).

Unterkunft

Als Unterkunft wählte ich ein Master Bedroom mit eigenem Bad und Blick auf den nahe gelegenen Fluss „Klang“. Das Zimmer befand sich im Wohngebäude „DK Senza“ und die Miete betrug RM 1400 pro Monat. Ausschlaggebend für mich war, dass in dem Wohngebäude viele andere internationale Studenten wohnten, die kurze Entfernung zum Campus und die

Einkaufsmöglichkeiten im Erdgeschoss.

Es ist wichtig zu wissen, dass der Strom im Voraus bezahlt wird, d.h. man sollte stets darauf achten, genügend Stromguthaben zu haben, da sonst der Strom abgestellt wird.



Master Bedroom in „DK Senza“

Malaysia

Reisen

Eines der Höhepunkte meines Auslandssemesters war die Erkundung der Schönheit von Malaysias Flora und Fauna. Ich hatte die Möglichkeit, die unberührten Strände auf der Tioman Island zu besuchen und in den Bergen der Cameron Highlands zu wandern. Außerdem besuchte ich einen der größten Tempel Südostasiens, den Kek-Lok-Si-Tempel auf der Insel Penang, sowie Moscheen in Kuala Lumpur und konnte so mehr über die verschiedenen Religionen, Kulturen und die Geschichte des Landes erfahren.

Cuisine

Ein weiterer Höhepunkt war der Genuss der lokalen Küche. Die malaysische Küche

ist sehr vielfältig, reich an Gewürzen und Aromen, und geprägt von Einflüssen aus der malaysischen, chinesischen und indischen Küche. Persönlich probierte ich Gerichte wie das Nationalgericht *Nasi Lemak*, ein Reisgericht, das mit einer Auswahl an Beilagen wie Hühnchen, Erdnüssen und Sambal (einer scharfen Paste) serviert wird, und *Laksa*, ein Nudelgericht, das in einer Suppe auf Kokosmilchbasis serviert wird, oft auch mit Garnelen oder Hühnchen.

Klima

Das Klima in Malaysia ist tropisch und feucht. Während meines

Aufenthalts schwankte das Wetter tagsüber zwischen 27 und 33° C. Zur Regenzeit kommt es oft zu starken Regenfällen. Es ist ratsam, immer einen Regenschirm dabei zu haben.



Nationalgericht Nasi Lemak

Malaysia



Tioman Island



Cameron Highlands



Kek-Lok-Si-Tempel

Studium an der Taylor's University

Allgemeines

Die Taylor's University befindet sich in der Stadt Subang Jaya, südwestlich von der Hauptstadt Kuala Lumpur.

Die Uni ist sehr modern und zeichnet sich durch ihren wunderschönen Campus aus. Auf dem Campus befindet sich eine Mall, die ein Treffpunkt zum Mittagessen ist und eine atemberaubende Aussicht auf den See bietet.

Ein weiteres Highlight der Universität ist die Bibliothek, die sich über 4 Ebenen erstreckt. Sie ist ausgestattet mit Computer-/Mac-Labs, dem 24-Hours-Study Room, verschiedenen Sitzmöglichkeiten und vielen Besprechungsräumen, in die man sich als Gruppe zurückziehen und zusammen an Gruppenprojekten arbeiten

kann.

Kurse

Die Fakultät an der ich war, Finance & Accounting, bietet ein breites Spektrum an Kursen an. Persönlich nahm ich an folgenden Kursen teil:

- International Trade
- Quantitative Methods
- Management Information Systems
- Macroeconomics
- Fintech & Innovation

Das Kursniveau ist vergleichbar mit deutschen Universitäten. Allerdings ist die Arbeitsbelastung wesentlich höher. Module sind

vollgepackt mit Materialien/Inhalten und Hausaufgaben. In jedem Modul gibt es Midterms, Individual und Group Assignments, sowie ein Final Exam. Darüber hinaus wird die Anwesenheit der Studenten mithilfe der universitätseigenen Taylor's App streng überwacht.



Campus der Taylor's University

Studium an der Taylor's University

Lehrstil

Besonders gut gefallen hat mir der Lehrstil an der Uni, der aus einer Kombination von Vorlesungen und Tutorien besteht. Dadurch wurde sichergestellt, dass der Stoff in den Vorlesungen nicht nur ausschließlich konsumiert, sondern nach kurzer Zeit auch in den Tutorien angewendet wurde.

Außerdem boten Tutorien den großen Vorteil, dass sie den Austausch mit Dozenten und Kommilitonen erleichterten und förderten. Ich konnte so schnell Kontakte zu anderen nationalen und internationalen Studenten knüpfen, durch Gruppendiskussionen Einblicke in andere Sichtweisen gewinnen und neue Strategien zur Bewältigung von Problemen erlernen.

Tutorials boten auch die Möglichkeit, Feedback von den Dozenten zu erhalten und Fragen zum Stoff der Vorlesung stellen.



Hörsaal



Klassenzimmer



Bibliothek

Studentenleben

Freizeit am Campus

An der Uni gibt es viele studentische Organisationen und Vereine, denen man beitreten kann, um seine Interessen auszuleben. Neben den vielen Sportangeboten findet man auch eine Reihe von Freizeitaktivitäten wie das Kajakfahren und Dschungeltrekking.

Der Beitritt zu den Dodgeball- und Karate-Clubs hat mir zum einen den Übergang nach Malaysia erleichtert. Zum anderen konnte ich durch den Austausch von Wissen und Fähigkeiten tiefer in die Kultur eintauchen und so zum Beispiel den malaysischen Slang kennen lernen.

Kuala Lumpur

Aufgrund der Nähe war es einfach, gelegentlich in die Hauptstadt Kuala Lumpur zu fahren. Ich empfand sie als eine belebte und multikulturelle Großstadt mit einer Vielzahl moderner und traditioneller Attraktionen, darunter historische Sehenswürdigkeiten wie der Merdeka Square (ein historischer Ort, an dem Malaysia seine Unabhängigkeit von Großbritannien erklärte), sowie zahlreiche Wolkenkratzer wie die Petronas Twin Towers, von deren Aussichtsplattform man die gesamte Stadt überblicken kann.

Das Nachtleben ist sehr aktiv, mit zahlreichen Rooftop-Bars, Clubs und anderen Unterhaltungsmöglichkeiten. Zur Entspannung gibt es auch unzählige Grünflächen, wie den KLCC Park den ich gerne für Spaziergänge nutzte, um mir eine Pause vom Studienalltag zu nehmen.



Ausblick auf Kuala Lumpur

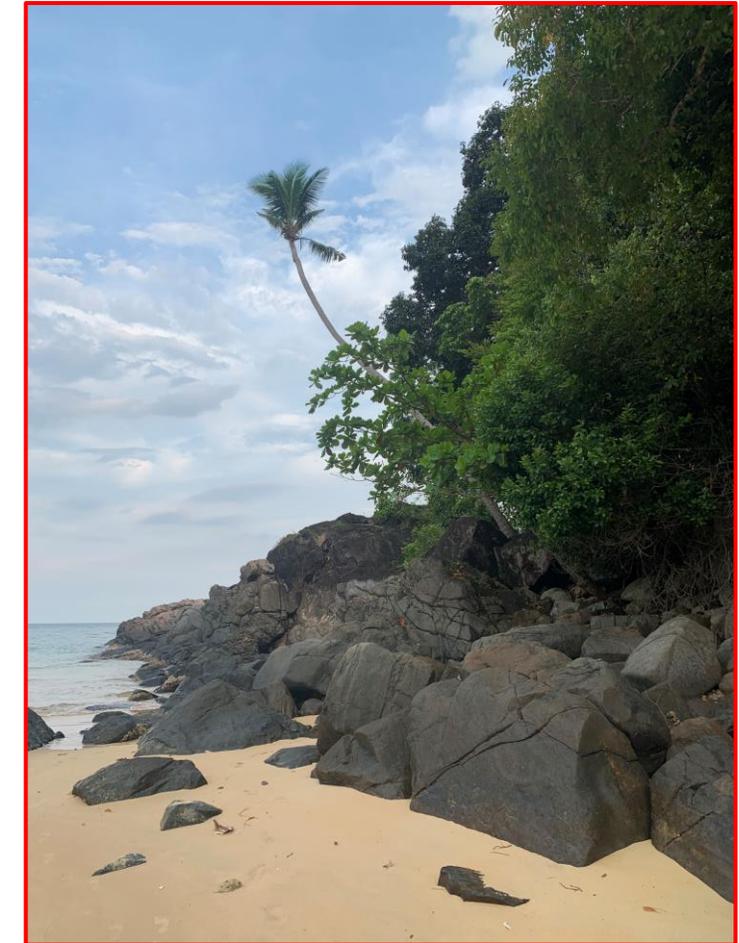
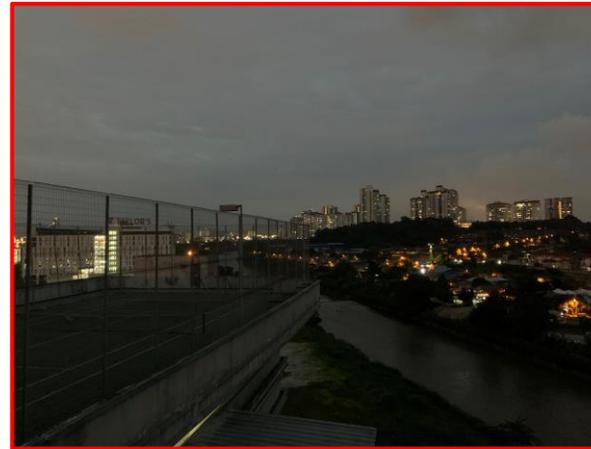


Fazit

Insgesamt war mein Auslandssemester in Malaysia eine unvergessliche Erfahrung, die mich sowohl akademisch als auch persönlich weitergebracht hat. Ich bin dankbar für die Erinnerungen und die Freundschaften, die ich geschlossen habe und empfehle jedem, ein Auslandssemester in Malaysia in Betracht zu ziehen.



Weitere Eindrücke





Hoang Duc Huy

Fakultät für Wirtschaft
International Management
WS 2022/23

Hochschule Augsburg
An der Hochschule 1
86161 Augsburg
Duchuy.hoang@hs-augsburg.de